

Punkt 9 der öffentlichen Sitzung am 02. Februar 2011

Vorlagen-Nr. 10-F-02-0028

Serviceleistungen Wivertis/PIWI

- Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 12.10.2010 -

In den vergangenen Monaten kam es gehäuft zu Beschwerden über die Serviceleistungen von Wivertis. Dies betrifft insbesondere die mangelnde Erreichbarkeit des sog. Helpdesks. Zudem konnten Stadtverordnete teilweise nicht an die für ihre Arbeit benötigten Informationen gelangen, da zeitgleich das Politische Informationssystem funktionsunfähig und der Helpdesk unbesetzt waren.

Vor diesem Hintergrund möge der Revisionsausschuss beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. ob ihm bekannt ist, dass das Politische Informationssystem in Teilen fehlerhaft ist und häufig gar nicht funktioniert;
2. ob dies durch Wivertis oder die LHW in Zukunft verbessert werden kann und falls ja, wie?
3. was Wivertis unternommen wird, um die vereinbarten Dienstleistungen im Bereich Helpdesks künftig vollumfänglich sicherzustellen?

Beschluss Nr. 0006

1. Der schriftliche Bericht des Magistrats (Dezernat I) vom 08.12.2010 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 12.10.2010 betr.

Serviceleistungen Wivertis/PIWI

hat dadurch seine Erledigung gefunden.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2011

Tollebeek
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .02.2011

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .02.2011

Dezernat I/20
Dezernat I/WIVERTIS
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister